

Clubheft Fussballclub Giswil

fussballclub **giswil**

Postfach 4 gegründet 1957
6074 Giswil Mitglied. SVV 2311
PG: 60-152 31-0



Herbst 2008



Impressum

Herausgeber FC Giswil, Postfach 4, 6074 Giswil

Druck Kuchler Druck AG, Giswil

Redaktion Remo Halter

Layout Sandro Hofmann, 3eckDesign.ch

Auflage 1800 Exemplare

Erscheint jährlich

Ausgabe Herbst 2008

Vorwort des Präsidenten	4
Humor 1	7
Adressverzeichnis Funktionäre	8
Bericht des Spiko-Präsidenten	11
Humor 2	13
Bericht der 1. Mannschaft	15
Bericht der 2. Mannschaft	18
Bericht der A Junioren	22
Bericht der B Junioren	23
Bericht der B Juniorinnen	26
Bericht der C Junioren	29
Bericht der D Junioren	30
GESUCHT Schiedsrichternachwuchs beim FCG	33
Bericht der Ea + Eb Junioren	34
Bericht der Fa + Fb Junioren	36
Bericht Team Obwalden (Reise zum Gothiacup nach Göteborg)	40
Bericht der Senioren	42
Bericht der Veteranen	43
Humor 3	45
Sportwoche, Giswil	46
Portrait Gönnerverein FC Giswil	50
Clubhaus-Vermietung	51
Humor 4	52
51. Generalversammlung / Lottomatch	53
Sponsoren	54
Freie Stellen beim FCG	55



Zumstein Oskar

Liebe Fussballkolleginnen
Liebe Fussballkollegen

Die Euro 08 ist abgeschlossen und ein würdiger Europameister erkoren. Auch unser 51. Vereinsjahr geht dem Ende entgegen. Die Zeit ist gekommen, um Rückschau zu halten und Rechenschaft über das vergangene Vereinsjahr abzulegen.

Neues Ehrenmitglied

Sehr gerne möchte ich an dieser Stelle nochmals auf die ausserordentlichen Verdienste unseres langjährigen Vorstandsmitgliedes Oski Köchli zu sprechen kommen. Wer über 31 Jahre dem Verein in verschiedenen Funktionen gedient hat, verdient es als Ehrenmitglied gewählt zu werden. An der GV 2007 ist dies erfolgt. Ich erlaube mir nochmals Oski Köchli für sein langjähriges Wirken im FC Giswil im Namen aller Mitgliederinnen und Mitglieder zu danken. Oski, du bist weiterhin ein gern gesehener Gast bei uns im FC Giswil. Wir freuen uns dich bei unseren Spielen sehen zu können.

Der Vorstand

Als neuer Präsident hatte ich mich in die Arbeit einzuschaffen und gleichzeitig den Vorstand zu leiten. Wir haben unsere Geschäfte an insgesamt 5 Sitzungen erledigt. Diese speditive Erledigung war nur dank den langjährigen Vorstandsmitgliedern möglich. Sie alle kennen ihre Arbeiten und erledigen diese still im Hintergrund.

Herzlichen Dank geschätzte Kolleginnen und Kollegen für die tolle Arbeit, die ihr Monat für Monat für den FC Giswil leistet.

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die einzelnen Aufgaben schriftlich zu dokumentieren und für jedes Vorstandsmitglied ein Pflichtenheft zu erarbeiten. Gleichzeitig möchten wir auch die Chargenaufteilung überarbeiten. Anlässlich der GV 2008 werden wir über die Resultate unserer Arbeit informieren.

Als weiteren Schritt haben wir das Sponsoringkonzept überarbeitet und den neuen Gegebenheiten angepasst. Im Weiteren werden wir zusammen mit Sandro Hofmann unsere eigene HomePage einrichten (www.fcgiswil.ch).

Genau am Tag unserer GV, am 13. September 2007, gebar unsere Kassiererin, Andrea Frank, ihren Sohn Ben. Herzliche Gratulation. Verständlicherweise konnte sie danach weniger Zeit für unseren Klub aufbringen. Aus diesem Grund mussten wir das Kassenwesen neu organisieren. Für die Unannehmlichkeiten die dadurch einigen Mitgliedern entstanden sind, möchte ich mich entschuldigen.

Seit Dezember 2007 führt nun unser Aktuar, Remo Halter, das Kassenwesen. Auch hier werden wir anlässlich der GV 2008 eine Lösung präsentieren können.

Der Verein

Das Vereinsjahr 2007 / 2008 war von wenigen ausserordentlichen Aktivitäten geprägt. Erstmals seit Jahren konnten wir wieder alle Juniorenkategorien besetzen, was für einen Landklub bereits eine Leistung darstellt. Zudem konnten wir einmal mehr eine Junioren-Mannschaft stellen. Leider können wir nicht auf einem Überfluss an Junioren aufbauen. Wir müssen uns damit genügen, die einzelnen Mannschaften zu bestellen. Und schon dies ist schwierig genug. Nur zu oft zeigt sich schon nach wenigen Spielrunden, dass ein Kader von 20 und mehr Jugendlichen pro Mannschaft nicht reicht, um regelmässig 11 Spieler sowie einige wenige Ersatzspieler zu haben.

Aufgrund dieser Tatsache muss der Klub auch seine Ziele, gerade in der Juniorenförderung, setzen.

Unser oberstes Ziel muss sein, in allen Juniorenkategorien spielen zu können.

Es versteht sich von selbst, dass für die einzelnen Juniorenmannschaften nicht das Streben nach einer möglichst hohen Spielstärke das alleinige Ziel sein kann. Viel mehr geht es darum, jungen Leuten eine sinnvolle, aktive Freizeitgestaltung zu geben. In den ersten Jahren gilt es die Jugendlichen zu einem

regelmässigen Training zu motivieren und sie in das soziale Gefüge einer Mannschaft einzuführen. Es folgt die fussballerische Grundschulung, Kondition, Beweglichkeit, taktische Elemente und vieles mehr. Spätestens ab dem C-Juniorenalter sollte auch die sportliche Leistung nicht zu kurz kommen. Immer wieder zeigen sich dabei Talente. Talente die durch gezielte Förderung auch für höhere Aufgaben ausgebildet werden könnten. Hier verfolgen wir die Strategie, dass diese Jugendlichen innerhalb den Mannschaften des Team-Obwaldens ausgebildet werden. Dort haben sie die Möglichkeit höhere Stärkeklassen zu spielen. Sie gewöhnen sich dabei an den höheren Rhythmus und lernen Verantwortung zu übernehmen. Kommen sie in den Verein zurück, stellen sie wertvolle Teamstützen dar. Gleiches spielt sich bei den älteren Junioren ab. Spieler mit Talent werden bald schon in die erste Mannschaft berufen.

Für unsere Trainer heisst das immer wieder; die besten Spieler verlassen die Mannschaft. Und trotzdem, die wertvollste Arbeit innerhalb eines Fussballklubs ist die Jugendförderung. Der Lohn für die mühevollen Arbeit der Juniorentrainer ist dabei nicht ein voller Geldbeutel, sondern die eigene Genugtuung, den Jugendlichen etwas fürs Leben mitzugeben – auch wenn es nicht immer sofort sichtbar ist. Wir dürfen stolz auf unsere Juniorentrainer sein. Sie verstehen es, diesen Gedanken aufzunehmen und auch in einer 3. Stärkeklasse gute Leistungen zu bringen. Herzlichen Dank.

Die 1. Mannschaft

Unser Fanionteam stand erstmals unter der Leitung von Heinz Rechsteiner. Die erste Saison war ein Wechselbad der Gefühle. Vielmals nahe daran und dann doch wieder nicht. Die Aufstiegsrunde wurde ganz knapp verpasst. Die Rückrunde startete gut, der Ligaerhalt war schnell gesichert, aber die Konstanz liess zu wünschen übrig. Wie nahe ein Aufstieg sein kann zeigt Kerns. Mit nur einem Punkt Vorsprung auf unser Fanionteam in der Vorrunde gelang ihnen ganz unverhofft der Aufstieg in die 3. Liga. Herzliche Gratulation.

Aber, unsere junge Mannschaft hat Potential. Sie kann sich und wird sich verbessern. In der kommenden Saison muss die Aufstiegsrunde erreicht werden. Danach gilt es sich in der ersten Ranglistenhälfte zu etablieren und, wenn der Nachwuchs stimmt, dürfen wir in 2 bis 3 Jahren an einen Aufstieg denken. Dieser Schritt muss aber wohl vorbereitet und mit einem breiten Nachwuchskader in den obersten Juniorenkategorien abgesichert werden. Heinz Rechsteiner ist motiviert, zusammen mit unseren jungen Spielern eine zukunftsfähige Mannschaft aufzubauen, die höhere Ziele anstreben und nachher auch halten kann. Wir danken Heinz und seinem Coach, Markus Röthlin, der uns leider schon wieder aus beruflichen Gründen verlässt, recht herzlich für die geleistete Arbeit.

Über das weitere sportliche Geschehen orientieren euch die einzelnen Ressorts- und Mannschaftsberichte.

Für die kommenden Meisterschaft wünsche ich den Mannschaften viel Erfolg und Durchhaltewillen. Fallen dann die Tore, stellen sich auch Siege ein. Fallen sie nicht, wollen wir trotzdem Spass am Fussballspiel haben, eine gute Kameradschaft pflegen und fairen Sport betreiben.

Herzlichen Dank

Recht herzlich danken möchte ich einmal mehr unserem Hauptsponsor, der Raiffeisenbank Sachseln / Sarnen, für die finanzielle Unterstützung. Wir dürfen weiterhin auf ihr grosses finanzielles Engagement zählen. Zusammen mit den zahlreichen weiteren Sponsoren ermöglichen sie uns eine breite Jugendförderung.

Weiter möchte ich allen Trainern, Dresswäscherinnen, Helfern und Helferinnen, den beiden Platzwartinnen Remo von Ah und Albi Mathis, unserer Klubhauswirtin Ruth Enz mit ihren Gehilfinnen und unseren Schiedsrichtern Armin Riebli, Carlo Bernasconi und Dominik Bossert danken. Bedanken möchte ich mich auch bei meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Wir alle sind motiviert, den FC Giswil in eine sportliche Zukunft zu führen.

Präsident FC Giswil



Oskar Zumstein



Adressverzeichnis Funktionäre

Präsident	G.: 079 257 36 44
Oskar Zumstein, oskar.zumstein@bluewin.ch	P.: 041 675 21 17
Vizepräsident	N.: 079 212 73 59
René Ming, ming-gasser@bluewin.ch	P.: 041 675 06 74
Sekretärin	
Esther Gasser, ming-gasser@bluewin.ch	P.: 041 675 06 74
Kassier	P.: 041 675 00 61
Remo Halter, r-halter@gmx.ch	N.: 079 734 65 15
Spiko-Präsident	G.: 041 660 19 66
Hans Abächerli, abaecherli-hans@bluewin.ch	P.: 079 435 58 00
Seniorenobmann	N.: 079 641 26 65
Kurt Bucher, bucher-kurt@msn.com	P.: 041 675 26 52
Juniorenobmann	N.: 079 655 65 26
André Halter, andre@gustiwetter.ch	P.: 041 675 26 09
Sportchef	N.: 079 209 72 49
Markus Bieri, mbnr11@bluewin.ch	P.: 041 675 20 47
Materialwart	N.: 079 479 19 18
Kobi Enz, enzkobi@bluewin.ch	P.: 041 675 20 67
J+S-Leiter	
David Meier, diego.md@gmx.ch	N.: 079 629 93 58
Technischer Leiter Junioren	G.: 058 359 53 26
Hanspeter Zbinden, marie-louisezbinden@bluewin.ch	P.: 041 675 17 37
Juniorenadministration	
Patricia von Ah, pvonah@bluewin.ch	P.: 041 675 26 68
Schiedsrichter-Verantwortlicher	P.: 041 676 05 10
Armin Riebli, armin.riebli@fussball.ch	N.: 078 676 05 10
Platzwart	
Albert Mathis, albert.mathis@swissonline.ch	N.: 079 654 85 32
Remo von Ah, godyfax@gmx.net	N.: 079 685 48 24
Garderobenwartin	P.: 041 675 01 37
Priska Ming, priska_ming@yahoo.de	N.: 079 721 30 38
Clubhauswartin	Clubhaus.: 041 675 14 88
Ruth Enz, enz.dominik@bluewin.ch	P.: 041 675 27 04
Busverantwortlicher	P.: 041 675 29 23
Christian Enz, ch.enzgbh@bluewin.ch	N.: 079 603 82 86

Trainer 1. Mannschaft	N.: 079 461 91 80
Heinz Rechsteiner	P.: 041 320 68 38
Erwin Hofmann, erwin.hofmann@bluewin.ch	N.: 079 470 63 60
Trainer 2. Mannschaft	
Roger Kiser, roger.sandra.kiser@hotmail.com	N.: 079 641 91 80
Stefan Enz, steff1@gmx.ch	N.: 078 861 56 80
Trainer Senioren	vakant
Trainer Veteranen	N.: 079 261 70 26
Thomas Heiniger, thomi.heiniger@schule-giswil.ch	P.: 041 675 16 42
Trainer Junioren A	N.: 079 708 20 03
Remo Rohrer, rohrer.remo@hotmail.com	P.: 041 660 02 42
Trainer Junioren B	
Rolf Zangger, zangger-giswil@bluewin.ch	N.: 079 642 58 30
Wisi Niederberger, alois.niederberger@glasi.ch	N.: 079 770 31 28
Trainer Juniorinnen B	
Geroge Stefan	N.: 079 708 83 79
Diogo Pereira, mr.diju@hotmail.com	N.: 079 583 61 78
Marco Kaiser	N.: 079 736 23 10
Junioren C	
FC Lungern	
Trainer Junioren D	
André Halter, andre@gustiwetter.ch	N.: 079 655 65 26
Armin Halter, arminhalter@bluewin.ch	N.: 079 679 74 79
Trainer Junioren E	
Stefan Spitzmüller, s.spitzmueller@bluewin.ch	N.: 079 303 13 05
Thomas Heiniger, thomi.heiniger@schule-giswil.ch	N.: 079 261 70 26
Trainer Junioren Fa	
Stefan Enz, steff1@gmx.ch	N.: 078 861 56 80
Chrigi Enz	N.: 079 202 80 35
Trainer Junioren Fb	
Mathias Halter, maetu88@hotmail.com	N.: 079 424 95 60
Martin Mathis, martin.mathis@mobi.ch	N.: 079 281 08 38

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen...!**

Weitere Informationen

Remo Halter

Tel. 079 734 65 15





Abächerli Hans

Die 1. Mannschaft des FC Giswil nahm die Saison 2007 / 2008 neu unter der Führung von Heinz Rechsteiner in Angriff. Er trat auf diese Saison die Nachfolge von Rolf Häberli an.

Auf Saisonbeginn konnten die Zuzüge von Patrick Kiser aus Sarnen und Ferdi Fis aus Kerns vermeldet werden. Marc Läubli und Kevin Steffen wechselten zu anderen Vereinen.

Die Qualifikationsrunde im Herbst gelang nicht wunschgemäss. Mit einigen unglücklichen Niederlagen brachte sich unser Fanion-Team bald in Bedrängnis. Am Ende der Vorrunde befand sich die Mannschaft auf dem unglücklichen 7. Tabellenplatz. Mit dieser Platzierung konnte man sich nicht für die Aufstiegsrunde qualifizieren.

Auf die Rückrunde bereitete sich unsere 1. Mannschaft mit diversen Testspielen und dem traditionellen Trainings-Weekend im Tessin vor. Für die Organisation des Trainingslagers danke ich Sportchef Markus Bieri und Jürg Dräyer recht herzlich. Mit der grosszügigen Unterstützung von Jürg Dräyer

und der Cetra Alimentari SA konnte unsere 1. Mannschaft wiederum von optimalen Rahmen- und Trainingsbedingungen profitieren.

In der neu gebildeten Meisterschaftsgruppe D bestritt unser Fanion-Team die Frühjahresmeisterschaft.

Mit Siegen gegen Sachseln, Engelberg, Alpnach und Altdorf gelang ein optimaler Start in die Rückrunde. Die Partien gegen Erstfeld und Schwyz gingen verloren, daraus resultierend auch die Tabellenführung. Mit anschliessend gesammelten Punkten brachte sich die Mannschaft wieder auf die Erfolgsstrasse zurück.

Auf Saisonende fand sich Giswil 1 auf dem 3. Gruppenrang.

Auf die Saison 2008 / 2009 konnte der Trainervertrag mit Heinz Rechsteiner verlängert werden. Assistent Markus Röhlin erklärte aus beruflichen Gründen den Rücktritt.

Im Namen des FC Giswil danke ich ihm für seinen Einsatz für die 1. Mannschaft recht herzlich.

Neu wird Heinz Rechsteiner von Erwin Hofmann als Coach unterstützt.

Unsere 2. Mannschaft nahm die 5. Liga-Meisterschaft unter der Leitung von René Ming und Roger Kiser in Angriff. Beim Kader gab es nur wenige Veränderungen.

Der Saisonstart unserer 2. Mannschaft misslang vollkommen. Gegen die ambitionierten

Mannschaften aus Flüelen, Lungern und Stans unterlag man. Mit Siegen gegen Kriens, Engelberg, Alpnach, Kerns und Hergiswil konnten die nötigen Punkte geholt werden um die Tabellenposition zu verbessern.

Während der Rückrunde kämpften unsere Reserven neben Gegnern auch gegen Spielerknappheit. Bei einigen Meisterschaftsspielen wurde unsere 2. Mannschaft von Junioren A und Senioren / Veteranen unterstützt.

Zu Rückrundenende platzierte sich die 2. Mannschaft auf dem 7. Gruppenrang.

Auf Saisonende trat René Ming als Trainer zurück. Dem abtretenden Trainer gebührt herzlicher Dank für seine über mehrere Jahre geleistete Arbeit.

Während der Saison 2008 / 2009 werden Roger Kiser und Stefan Enz unsere 2. Mannschaft betreuen.

Euer Spiko-Präsident
Hans Abächerli

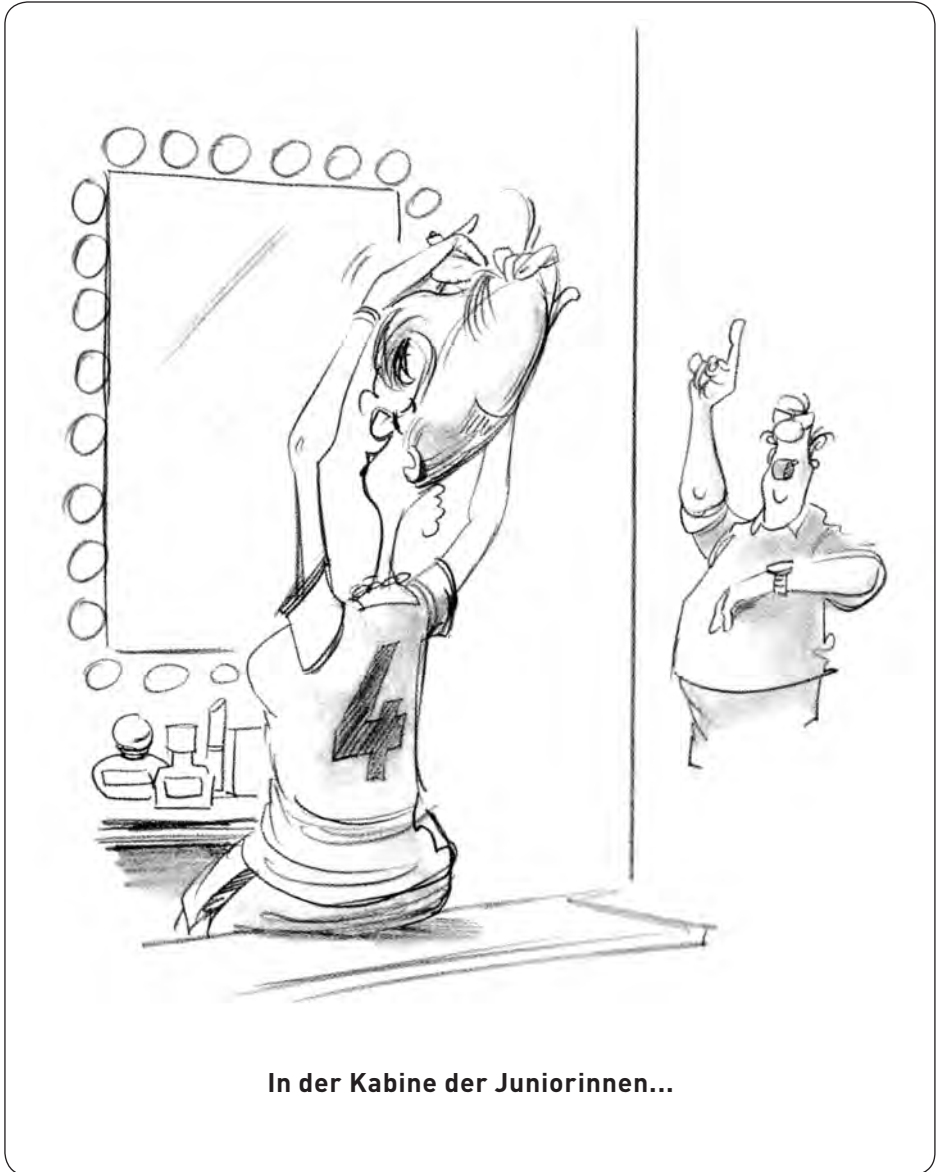
Der kulinarische Doppel- (s)pass zum verdienten Anschlusstreffen...



Tel. 041 675 11 61
info@bahnhofgiswil.ch
www.bahnhofgiswil.ch

Hotel
Landhaus ***
Giswil

Tel. 041 676 66 77
hotel@landhaus-giswil.ch
www.landhaus-giswil.ch



In der Kabine der Juniorinnen...



Wir machen
Musik für Sie!

Musikschule Peter Bächtold

Panoramastrasse 29 Tel. + Fax 041 675 11 09
6074 Giswil www.glaspeter.ch

Akkordeon
Schwyzerörgeli
Notenverlag

Ländlerformationen
vom Duo bis zur
Vier-Mann-Kapelle

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Damit du kein Eigengoal schiesst!



Ihr Berater in Giswil
André Nufer – 079 830 74 14
andre.nufer@mobi.ch

Generalagentur
Obwalden und Nidwalden
Bahnhofplatz 4, 6061 Sarnen
Telefon 041 666 53 53

Oski Köchli GmbH Malergeschäft

Tapezierer- u.
Malergeschäft

Hirsernriedstr.
6074 Giswil

Tel. 079 413 92 45
Fax 041 675 21 21

oski.koechli@bluewin.ch



Zimmererei Schreinerei
Walter Küng AG
6055 Alpnach 041 670 18 22
6074 Giswil 041 676 70 42

www.kueng-holz.ch
info@kueng-holz.ch

WISSEN IN HOLZ

Besuchen Sie uns...

www.kueng-holz.ch

- Holzsystembau
- Altbausanierung
- Treppenbau
- Fassadenbau
- Oekonomiebauten
- Schreinerarbeiten
- Innenausbau
- Rundholzbau
- Gewerbebauten

Wir mussten die Rückrunde in der Abstiegsrunde in Angriff nehmen. Nichts desto trotz starteten wir die intensive Vorbereitung Mitte Februar. Konditions- und Krafttraining war angesagt. Aber das «Mätschlä» kam auch zum Zug. In dieser Phase stiess Markus Röthlin, um Heinz zu unterstützen. Die beiden ergänzten sich prima. Als Abwechslung statteten wir noch drei Mal dem TopGym in Sarnen einen Besuch ab; Spinning. Der Fitnessweltmeister nahm uns hart ran, diejenigen ohne Velohosen waren froh, wenn es einmal aus dem Sattel in eine Steigung ging. Aber es machte grossen Spass.

...diejenigen ohne Velohosen waren froh, wenn es einmal aus dem Sattel in eine Steigung ging...!

Nach zwei Trainingsspielen und einem Turnier in Hergiswil konnten wir ein weiteres Mal ein unvergessliches Trainingslager im Tessin absolvieren. Wir bestritten am Donnerstagabend einen heissen Match gegen das dortige Team und trainierten freitags, samstags und sonntags. Allerdings stand nicht nur der Fussball im Vordergrund. Das Gesellschaftliche war mindestens genau so wichtig. Jürg, unser ewiger, geliebter Gastgeber sorgte für unser leibliches Wohl und organisierte

unser Lager mit, einschliesslich Ausflüge und Restaurantbesuche. Und die Stadt Lugano hat wirklich für alle etwas zu bieten, auch was den Ausgang anbelangt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für dieses tolle Wochenende, Jürg! Am Samstag stiess auch Rolf Häberli zu uns und bei einigen kamen wohl gemeinsame Erinnerungen an diese Tessinbesuche in den Sinn.

Und die Stadt Lugano hat wirklich für alle etwas zu bieten...

Nach zwei weiteren Testspielen starteten wir die Rückrunde. Siege gegen die jetzigen Leader Sachseln und Alpnach und weitere, klare Siege folgten. Allerdings kassierten wir auch unglückliche Niederlagen gegen Erstfeld und Schwyz. Da noch ein Unentschieden folgte, bei welchem wir in allerletzter Minute trotz klarer Überlegenheit ein Tor kassierten, reichte es nicht für den Gruppensieg. Obwohl wir nie wirklich gefährdet waren, in die 5. Liga abzusteigen, setzen wir uns ein anderes Ziel für die kommende Saison: Wir wollen in die Aufstiegsrunde!

Wir wollen in die Aufstiegsrunde!

Ihr Zahnarzt

für die ganze Familie in Sarnen und Giswil.

Zahnmedizin mit Herz.

Das Zahnteam in Sarnen und Giswil für gesunde Zähne und ein sympathisches Lächeln.



Lindenhof 6, Sarnen, Telefon 041 660 65 55
Brünigstrasse 36, Giswil, Telefon 041 675 16 60

 **Zahnteam Lindenhof**
dental stark.

SIESTA

RESTAURANT & CAFE

Walliser Lebensfreude und Gastfreundschaft



- Gemütlicher, klimatisierter Wintergarten mit Aussicht auf Berge, bietet 58 Sitzplätze.
- Heimeliges Säli in dem man ungestört verweilen kann, bietet 35 Sitzplätze.
- Natürlich unser Restaurant mit 50 Sitzplätzen inkl. Bar.
- Im Sommer bietet die Terrasse Platz für 50 Personen.

Öffnungszeiten 7 Tage die Woche von 7.30 – 00.30 Uhr

Mittwoch ganzer Tag, Donnerstag bis 16.00 Uhr geschlossen.

Für Anlässe und Gruppen auch MI und DO geöffnet. (nur auf Anfrage)

Restaurant & Cafe Siesta · Mazzone Toni und Team · Ahornweg 4, vis à vis Schulhaus
6074 Giswil / Tel. 041 676 00 76 / Fax 041 676 00 75 / toni.mazzone@rhone.ch

Leider müssen wir dieses Ziel mit einigen personellen Veränderungen erreichen: Markus wird aus beruflichen Gründen zurücktreten, Lars musste kurzfristig nach Deutschland reisen, da sein Vater gesundheitlich angeschlagen ist – an dieser Stelle gute Besserung – und Bruno «Radli» Vogler, unser ElCapitano, macht seinen nächsten Schritt und wird ab kommender Saison für Sarnen 2. Liga Interregional kicken. Dankä Radli und vill Glück, mach sii nass!



Abschied vom Urgestein

Zum Start der Saison 2007/08 konnten wir auf der Trainerbank (und somit auch auf dem Spielfeld) eine Verstärkung vermelden: Roger Kiser übernahm das Co-Traineramt und unterstützte Trainer Rene Ming fortan. Das Saisonziel der «Bande 2» war ein Platz im vorderen Mittelfeld.

Gleich der erste Ernstkampf in Flüelen ging aber ziemlich in die Hose, 3:6 hiess es am Ende. Das Leiden war damit aber noch lange nicht vorbei, nach zwei 0:3-Schlappen gegen Stans und Lungern fanden wir uns am Tabellenende wieder. Zum Glück stellte sich heraus, dass diese 3 Teams die Spitzenmannschaften unserer Gruppe waren. Aus den restlichen 6 Partien resultierten 15 Punkte, nur Erstfeld konnte uns noch Punkte abnehmen. Auf dem guten fünften Platz liegend, aber schon mit beträchtlichem Rückstand auf die Spitze, ging es in die Rückrunde.

Rückrunde zum Vergessen

Der Auftakt machte das Spiel in Lungern, und es sollte wieder einmal ein Denkwürdiges sein. Wir liessen uns von einem 0:2-Rückstand in die Knie zwingen und glichen aus. In der Schlussminute mussten wir trotzdem noch unten durch, Penalty für das Heimteam und aus war der Traum vom perfekten Abschiedsgeschenk für unseren Trainer René Ming. Er begab sich nachher auf eine grosse Reise und kehrte erst nach Saisonschluss in die Schweiz zurück.

Der weitere Verlauf der Rückrunde war zum Vergessen. Zwar konnten wir gegen das starke Stans nach einem 1:4-Pausenrückstand noch ein Remis erringen, dafür holten wir gegen weniger gute Teams nur einen Punkt (Kriens und Hergiswil) oder verloren gar. Negativhöhepunkt war das Heimspiel gegen Kerns, wo wir fast 90 Minuten auf ein Tor spielten, zwei Penaltys verschossen und am Ende 0:2 unterlagen. Nur gegen Engelberg gabs einen Dreier, also insgesamt nur 6 Punkte im 2008. Das Saisonziel wurde, nachdem es nach der Vorrunde noch gut ausgesehen hatte, dadurch klar verfehlt, nur der 7. Platz blieb uns am Ende.

Grosser Dank an René und co.

Mit der Meisterschaft 2007/08 ging auch die langjährige Ära unter René Ming zu Ende. Über Jahre hinweg war er zuerst der Rückhalt im Tor, dann der Trainer der 2. Mannschaft. Auf dem Platz lief es uns zwar nicht immer nach Wunsch, aber neben dem Platz waren wir (und sind wir immer noch) Spitzenklasse.



Dies haben wir vor allem René zu verdanken. Leider konnten wir ihm, wie schon angedeutet, das schöne Geschenk des Sieges in Lungern nicht machen, er hätte es verdient gehabt. René, wir vom 2 bedanken uns bei dir für die super Jahre und hoffen, dass wir dich weiterhin an (und nach) unseren Spielen begrüßen dürfen!

Ein grosses Dankeschön gebührt auch unseren treuen Fans, Ruth vom FC-Beizli, unserer Dresswäscherin Sonja und allen, die uns in irgendeiner Art unterstützen. Merci!

Nun steht die neue Saison vor der Türe, erstmals unter Cheftrainer Roger Kiser. Der Trainingsbetrieb wurde schon bald nach der EURO wieder aufgenommen und motiviert wie immer sind wir an die Sache gegangen. Zusammen als Team werden wir den Erfolg anstreben, ganz nach dem Motto:

«Wer isch niä äläi – Bande 2»!



Kurt Slanzi

Malergeschäft

smgv

Vertrauensfirma

Seit über 30 Jahren sind wir eine kleine Nummer.
Nämlich die:

Nr. 1

Hausenstrasse 62
3860 Meiringen
Tel. 033 973 36 45

Rufenen
6086 Hasliberg Reuti
Tel. 033 971 52 00

Wir sind Spezialisten:

- für innere und äussere Malerarbeiten
- für holzige Untergründe und Holzschädlingsbekämpfung
- für chemische Beizen
- für Fassadenisolationen
- für Strukturputze
- für Tapezieren
- für Schriften
- für Gipserarbeiten

Ihr Ansprechpartner und Spezialist also in jeder Art von Oberflächenbehandlung, Renovationen und Neubauten.

Kurt Slanzi
Malergeschäft
Mühlemattli 12
6074 Giswil
Tel. 041 675 10 60
Fax 041 675 20 60
Natel 079 643 06 41
www.slanzi.ch



Dienstag bis Sonntag
feine frische Backwaren
aus unserer eigenen
Hausbäckerei-Konditorei.

NEU Jeden Freitag
Hausgemachte Pizza

Ab 11.00 Uhr bis 22.00 Uhr
durchgehend gut und
günstig Essen und
über 40 Coupes.

Café Träumli GmbH

Therese Blättler

Panoramastrasse 35
6074 Giswil

Telefon 041 675 05 33
E-Mail cafe-traeumli@bluewin.ch

Öffnungszeiten: Café und Bäckerei

Dienstag bis Samstag 06.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag 06.00 bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
Therese Blättler und das Café Träumli-Team

Markus
ENZ AG



Gartenbau · Natursteinbelege · Pflästerungen · Tiefbau
6074 Giswil · Tel. 041 675 27 77 · Fax 041 675 27 88
E-Mail enz.garten@bluewin.ch

www.enz-ag.ch

BüntenChäller

Der Getränkeabholmarkt

Der Keller für beste Weine.

In unserem internationalen Angebot findet sich für jeden Anlass das Passende: preiswerte Tischwein bis exklusive Raritäten.



Bünten-Chäller, Getränkeabholmarkt
6060 Sarnen, Telefon 041 666 75 52

SPAR 

SPAR-SUPERMARKT

Toni Brun
Brünigstrasse 42
6074 Giswil

Telefon 041 675 29 77
Fax 041 675 16 31



Eisenwaren Halter

Was Du brauchst im Haus, Hof und Garten,
findest Du bei uns im Laden.
Nägel, Schrauben, Bickel,
und auch Fischereiartikel.

Haushalt und Eisenwaren

Marlis Halter
Brünigstrasse 87
6074 Giswil

Tel. 041 675 19 10

Bericht der A Junioren

Eine weitere Saison ist nun wieder vorbei.
Der eine oder andere sagt auch schon auf Wiedersehen und Bye Bye.

Für diese Saison hätten wir uns eigentlich erreichbare Ziele gestellt.
Doch hat es manchmal an Disziplin und Motivation gefehlt.

Mehrere Jungs aus verschiedenen Gemeinden und viele Aushilfskräfte aus anderen Teams gefunden,
haben diese Jungs vielleicht nicht alle als gut oder einfach empfunden.

1mal gewonnen, 2mal forfait und 5 verloren.
Hätte jeder sein Wille für dieses Team aufgebracht, wir wären eine Mannschaft wie neu geboren.

Ich möchte mit diesen Worten nicht das Können und den Charakter dieser Jungs in den Schatten stellen.
Denn es hat mich gefreut sie kennen zu lernen. Es sind alles prima Herren die Fussball spielen können.

Team und Erfolg würde ich ihnen am meisten gönnen. Doch für das muss man kämpfen.
Ich kenne noch keinen Gegner, der das uns wird schenken.

Doch egal wo wir sie in Zukunft spielen sehen.
Irgendwann wird bei allen ein Lichtlein aufgehen.

Allne alles Gueti, viel Erfolg u Chraft.

Danke vielmal: Fam. Britschgi (Eltère Remo), Fam. Britschgi (Dress), Fam. Gasser (Lungärä), Thomi,
Sämi, Chapä, Chrigen, au denä woni vergässe ha und natürlich z`Ruth.

Trainer
F. Terim

Wieder einmal hatte man zu wenig Trainer beim FC Giswil. Da Kilian, mein Sohn, bei den B-Junioren spielt, bin ich gerne eingesprungen, um die Verantwortung und das Traineramt zu übernehmen. Mir war bewusst, dass es keine einfache Aufgabe wird. Sportlich, wie auch im Sozialen, sind die Jungs in einem schwierigen Alter, einige gehen noch zur Schule, die anderen in die Lehre.

Sehr schwierig war natürlich auch das knappe Spielerkader. Spielen doch 6 Giswiler Jungs im Team Obwalden, und drei sehr gute Spieler haben aufgehört. So war ich gezwungen, in jedem Spiel 3 - 5 C-Junioren einzubauen. Die Vorbereitung war sehr schwierig, das Wetter spielte überhaupt nicht mit. Wir konnten praktisch erst mit Beginn der Meisterschaft auf den Fussballplatz.

Auch die Trainingsspiele fielen dem Wetter zum Opfer. In der Saison konnten wir dann 1 Spiel gewinnen, 1 mal unentschieden spielen, und die restlichen Spiele gingen verloren. Die Trainings waren gut besucht, und die Jungs willig.

Danken möchte ich allen Spielern für Ihren Einsatz, sind doch ca. 35 Spieler diese Rückrunde zum Einsatz gekommen. WAHNSINN !!!

Vielen Dank auch ans Umfeld, Dir Frida, für die Dresswäsche, Kurt und Pius für die Busse, Ruth für die Arbeit im FC-Beizli, auch für die sauberen Kabinen möchte ich mich bedanken. Speziell bedanken möchte ich mich bei David, für seinen unermüdlichen Einsatz als J + S

Coach, aber auch bei Hans für den Spielbetrieb, der immer funktionierte. Meinen Spielern möchte ich zum Schluss alles Gute wünschen, sei es im sportlichen, aber auch im Berufsleben, wie im Privaten. Es hat Spass gemacht, mit vielen von Euch, weil Ihr tolle und dankbare Jungs seid.

Mit sportlichem Gruss
Wisi

PS: Zum Schluss möchte ich noch einen Witz erzählen:

Wir fahren zum letzten Meisterschaftsspiel nach Engelberg. Ca. 15 Minuten sind gespielt, da zeigt der Schiri Hugo die rote Karte. Scheinbar für ein Wortgefecht, das er mit seinem Gegenspieler führte. Lassen sie mich erklären wieso. Dieser Schiedsrichter spielte mit dem FC-Stans B-Junioren gegen uns, war im negativen Sinn der auffälligste Spieler auf und neben dem Platz! Dieser Schiedsrichter hatte eben auch mit Hugo ein Wortgefecht! So hatte der Schiedsrichter eine gewisse Genugtuung. Wir haben diesen Match mit Anstand zu Ende gespielt, obwohl meine Jungs nicht mehr wollten, und ich schauen musste, meine Emotionen zu beruhigen...

Wir hätten Forfait verloren und sicher eine Busse bekommen, hätten wir diesen Match abgebrochen!

1:0 für Kaiserstuhl...



...nutzen Sie den
Heimvorteil.



SUBARU

garage
voqler

Soland Spenglerei

Othmar Soland
Eidg. dipl. Spenglermeister

Postfach 9
6074 Giswil

Ausführung sämtlicher Spengler-,
Flachdach-, und Blitzschutzarbeiten.

Werkstatt 6078 Bürglen/Kaiserstuhl
und Büro Telefon 041 678 22 02
Fax 041 678 22 03

Unser Motto:
Qualität, faire Preise

AUTO WILLI AG

GARAGE CARROSSERIE

Industriestrasse 50 6074 Giswil 041 676 70 70



TOYOTA

malerrobi ^{Giswil}
malerhalter

dipl. Malermeister

Tel. 041 675 16 30

In der Herbstrunde starteten wir mit einem sehr schmalen Kader. Dank Corina und Manuela, die vom FC Lungern zu uns stiessen, konnten wir die Vorrunde überhaupt erst bestreiten. Resultatmässig schaute nicht viel heraus, aber dank Training, Teamgeist und Kampfbereitschaft wurden wir fussballerisch immer besser. In der Abwehr waren wir gut, nur beim Toreschiessen fehlte uns die Durchschlagskraft.

Es war klar, in den Hallentrainings über den Winter musste im offensiven Bereich gearbeitet werden.

Hochmotiviert stiegen wir in die Rückrunde. Das gute Training über den Winter trug erste Früchte. Wir schossen auf einmal Tore!! Auch fussballerisch wurden wir besser und die Spiele enger. Das Positivste war, dass unser Kader in der laufenden Rückrunde auf 22 Spielerinnen anstieg. Die Priorität war, die neuen, jungen Spielerinnen in die Mannschaft einzubauen. Der Höhepunkt der Saison war das letzte Spiel gegen den SC Schwyz, als gegen den Tabellenführer das beste Spiel gezeigt wurde. Trotz Überlegenheit hat es nicht zum Sieg gereicht, weil der Schiri (vom SC Schwyz) sehr einseitig pfiiff. Der Gegner spielte so unfair, dass sogar eine Spielerin in das Spital musste. Der Schiri schaute tatenlos zu.

Alles in Allem war es eine gute Saison und wir freuen uns auf die neue, da fast die ganze Mannschaft zusammenbleibt.

Alles in Allem war es eine gute Saison...

Dank an unsere Dresswäscherin Romy Enz «Du machst das super»und an allen die die Juniorinnen unterstützt haben. Bald sind wir viel mehr.

Mit sportlichen Grüssen
Giorgio

...wir schossen auf einmal Tore!



Drogerie Egger

6074 Giswil Tel. 041 675 05 40

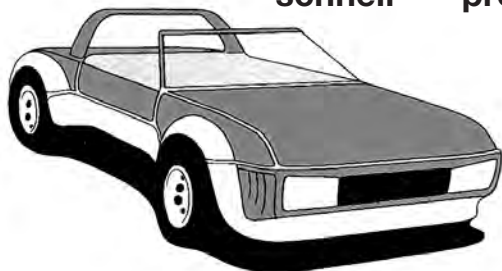
Spezialist für:

- Naturheilmittel
- Kräuter und Bäder
- Gesunde Ernährung
- Beratung in Kindernährmittel
- Rheumawäsche (Medima)
- Parfum
- Pharmazeutika
- Hausspezialitäten
- Gesundheitsschuhe
- Lese- und Sonnenbrillen
- Kosmetikas
- Tierheilmittel
- Spirituosen
- Sachpflege

Muesch für n'es Problem öppis ha, de muesch i **Drogerie Egger** ga!

F. Frei Autospenglerei

schnell · preiswert · zuverlässig



F. Frei

Autospenglerei
6074 Giswil

Telefon 041 675 15 50

Fax 041 675 28 50

www.frei-chromstahlauspuffe.ch

PB

Peter Berchtold Ing. HTL/HLK
Ing. Büro
Energie & Haustechnik

Bahnhofstrasse 6, CH-6060 Sarnen
Tel. ++41 41 666 03 30 Fax ++41 41 666 03 29
E-Mail: ipb@ing-berchtold.ch

Grosser Hirschgraben 15, D – 60311 Frankfurt a.M.

Planung + Ausführung
Sanitäre Anlagen
Komfortlüftung
Solaranlagen

Reparatur-Service
Boiler-Service

rohre+co

Kernserstrasse 6, Postfach
6061 Sarnen
Tel. 041 660 19 66
E-Mail: rohrer.co@bluewin.ch

Edisriederweg 83
6072 Sachseln
Tel. 041 660 95 55

rohre[®]
BadeWelten[®]
Profi-Ideen und Spass rund ums Wasser

Gut zum Druck


KÜCHLERDRUCK AG

Küchler Druck AG
Industriestrasse
CH-6074 Giswil
Tel. 041 675 22 22
Fax 041 676 71 81
drucken@kuechler-druck.ch
www.kuechler-druck.ch

Tabelle Saison 2007/08

Junioren C - Gruppe 7

(Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde)

1. SC Buochs a	9	9	0	0	(0)	58 : 16	27
2. Luzerner SC	9	5	3	1	(0)	25 : 14	18
3. FC Sarnen	9	5	2	2	(2)	29 : 16	17
4. FC Hergiswil b	9	4	2	3	(6)	20 : 24	14
5. FC Horw b	9	4	1	4	(0)	32 : 24	13
6. SC Kriens c	9	4	0	5	(13)	23 : 24	12
7. FC Alpnach a	9	3	2	4	(8)	20 : 25	11
8. FC Giswil - Lungern	9	2	1	6	(1)	25 : 51	7
9. FC Sachseln	9	2	1	6	(6)	28 : 34	7
10. FC Kerns	9	1	0	8	(5)	23 : 55	3

*Wir wünschen Ihnen
einen schönen Tag!*

elektro
telekom furrer ag
Elektro-Notruf 24h® 041 662 00 70

Nach einer etwas eher verknoztten Zeit für die D-Junioren sollten wir nun während dieser Herbst-, sowie auch der Frühjahrsrunde so richtig zum Zug kommen...

Die Juniorinnen und Junioren trainierten hart und das grosse Kader hatte einen fördernden Konkurrenzkampf zur Folge. Während der Herbstrunde 2006 / 07 konnten wir sechs von acht Spielen gewinnen und landeten, wenn auch zum Schluss mit etwas Glück, auf dem verdienten zweiten Schlussrang. Gefeierte wurde das Ganze mit einem «sportlichen» Kebab-Essen, welches der Trainer durch eine verlorene Wette den Junioren schuldetete...

Die Winterpause überbrückten wir mit Spiel, Spass und Fussball in der Halle. Auf die Frühjahrsrunde hin wechselten die Mädchen zum Team der Juniorinnen um dieses tatkräftig zu unterstützen.

Sobald es die Temperaturen zuliessen, nahmen wir das Aussentraining wieder auf und liessen, trotz der nicht immer tollen Wetterverhältnissen, keine Trainingseinheit aus! Das harte Training machte sich bezahlt. Wir verloren nur ein einziges Spiel und schlossen die Frühjahrsrunde 2007 / 08 auf dem traumhaften und hart erarbeiteten ersten Schlussrang ab. Herzliche Gartulation, allen D-Junioren, zu dieser tollen Leistung!!!

Und wie es auch nicht anders sein könnte, tappte der Trainer auch bei dieser Saison wieder in die Wett-Falle der Junioren... Durch das Erreichen des ersten Platzes habe ich

meine Wette verloren und werde zusammen mit den Junioren nach den Sommerferien ins Alpmare fahren (müssen ☺).

Das vergangene Fussballjahr und die Arbeit mit den Junioren bereitete mir enorme Freude und grossen Spass. Aber wie es immer so schön heisst, sollte man auf dem Höhepunkt seiner (Trainer-)Karriere das Amt niederlegen ☺. Ich beende meine Karriere als Juniorentrainer (bis auf Weiteres) und spiele selber wieder aktiv beim FC Giswil.

Für die vergangene Zeit bedanke ich mich ganz herzlich bei den Junioren für ihren grossen Einsatz und den Eltern für die tolle Zusammenarbeit und die Mithilfe bei Fahrdienst etc.!

Weiter danke ich unserer Dresswäscherin, Maria Halter, dem Busverantwortlichen, Christian Enz, den Platzwärtin, Albi Mathis und Remo von Ah, der Clubhauswirtin, Ruth Enz, dem gesamten Vorstand des FC Giswils und den Verantwortlichen des Team Obwaldens.

Der D-Junioren-Trainer
Sandro Hofmann

Tabelle Saison 2006/07

Junioren D/9 - Gruppe 20
 (Stärkeklasse 3 - Herbstrunde)

1. FC Hergiswil	8	8	0	0	57 : 12	24
2. FC Giswil	8	6	0	2	33 : 21	18
3. FC Kerns	8	5	0	3	32 : 17	15
4. FC Lungern	8	4	0	4	41 : 36	12
5. FC Sachseln	8	4	0	4	35 : 36	12
6. SC Buochs c	8	3	1	4	17 : 32	10
7. SC Emmen c	8	3	0	5	17 : 30	9
8. FC Sarnen	8	1	1	6	16 : 40	4
9. FC Horw c	8	1	0	7	15 : 39	3

Tabelle Saison 2007/08

Junioren D/9 - Gruppe 15
 (Stärkeklasse 3 - Frühjahrsrunde)

1. FC Giswil	8	7	0	1	34 : 17	21
2. FC Sachseln a	8	6	0	2	23 : 19	18
3. FC Kerns	8	5	0	3	30 : 19	15
4. FC Sarnen	8	4	0	4	29 : 19	12
5. SC Buochs c	8	4	0	4	24 : 18	12
6. FC Nottwil b	8	3	0	5	22 : 23	9
7. FC Lungern	8	3	0	5	21 : 23	9
8. Engelberger SC	8	3	0	5	12 : 26	9
9. FC Alpnach b	8	1	0	7	17 : 48	3





BAU + RECYCLING

FALLEGGER



Heimvorteil!

Babs Vidoni, 6074 Giswil, Fon 041 67 67 111
hotel@alpenroesli.ch, www.alpenroesli.ch

Alpenrösli
Hotel • Restaurant

Gute Zeiten

idenequit.beirgasthof.ch

Sonniges Wohnen
Möbel Abächerli



Das WohnHaus



Abächerli
Möbel

Garant
für gutes
Wohnen

041 676 70 10 Aariedstrasse Giswil



GESUCHT Schiedsrichternachwuchs beim FCG

Talentierte Fussballer werden zu guten Fussballern. Gute Fussballer werden zu sehr guten. Sehr gute werden zu Stars. Aber nur echte Persönlichkeiten werden Schiedsrichter!

Wer sich entscheidet Fussballschiedsrichter(in) zu werden, muss aus ganz besonderem Holz geschnitzt sein. Sie oder er hat kein Team, das weniger gute Leistungen ausbügelt. Zudem hält sich der Jubel der Zuschauer in engen Grenzen, wenn der SR in der Nachspielzeit richtigerweise ein Tor annulliert, das aus einer Abseitsposition erzielt wurde.

Was also macht den Reiz dieses Hobbies aus? In erster Linie ist es die Verbundenheit mit der Faszination Fussball. Dazu kommen folgende Eigenschaften, die den guten SR auszeichnen:

- Entscheidungsfreude
- Erlernen des richtigen Umgangs mit Machtmitteln
- Die Rolle des partnerschaftlichen Chefs lernen und perfektionieren
- Ehrgeiz
- Auch im «roten Bereich» richtig und «cool» entscheiden

Wer bereit ist, dieses Hobby zu wählen, wird aber auch belohnt:

- Mit sportlicher Fitness (ein Spitzenschiedsrichter läuft bis 14 km in einem Match).
- Mit Aufstiegsmöglichkeiten – wer jung beginnt und Ehrgeiz hat, wird schnell aufsteigen.
- Mit einer Einsatzprämie zwischen 50 und 1300 Franken je nach Match.
- Mit Geografiekennnissen – der SR ist jede Woche an einem anderen Ort.
- Mit grosser Flexibilität in der Trainingsgestaltung

Der FC Giswil braucht dringend Persönlichkeiten, die sich als SR versuchen. Die Bussen bei fehlenden Schiedsrichtern sind hoch. Wenn der FC Giswil beispielsweise 3 Jahre hintereinander einen Schiedsrichter zu wenig stellt, zahlt der Verein als Busse CHF 1500.00. Geld, das für andere Dinge in der Vereinskasse fehlt oder über höhere Jahresbeiträge kompensiert werden muss. Wenn wir es aber schaffen mehr Schiedsrichter als verlangt einzusetzen, erhält der FC Giswil einen Bonus aus dem Bussenkässeli.

Für den FC Giswil sind folgende Schiedsrichter im Einsatz:

Carlo Bernasconi, 4. Liga-SR

Dominik Bossert, 3. Liga-SR, Assistent 2. Liga und SR-Inspizient

Armin Riebli, 2. Liga-SR, Assistent 2. Liga, SR-Inspizient und SR-Instruktor

Diese drei Schiedsrichter sind alle «angefressen» von Ihrem Hobby und jeder pfeift seit mehr als 10 Jahren für den FC Giswil. Alle drei SR stehen den interessierten Neu-Schiedsrichtern gerne für Auskünfte zur Verfügung. Adressen und Telefonnummern siehe <http://www.football.ch/ifv/de/SR-suche-ifv.aspx>.

**Es lohnt sich, Schiedsrichter zu werden.
Für Dich und für den FC Giswil!**



Bericht der Ea Junioren

Zur Herbstrunde

Voller Tatendrang starteten wir mit 10 Kindern in die Meisterschaft der 2. Stärkeklasse. Trotz der guten Vorbereitung spürten wir schon bei den ersten Spielen, dass in dieser Stärkeklasse ein «anderer Wind pfeift». Da half auch meist die energische Gegenwehr wenig. Obwohl wir normalerweise eine Halbzeit gut mithalten konnten, kassierten wir in der Anderen zu viele Tore. «Nicht aufgeben!» hiess die Devise und langsam aber sicher konnten Fortschritte in der Spielgeschwindigkeit und Spielgenauigkeit festgestellt werden. In Folge konnten wir immerhin einen klaren Sieg gegen den FC Alpnach verzeichnen. Leider reichte es, oftmals mit viel Pech verbunden, nicht zu weiteren Siegen.

Zur Frühlingsrunde

Während der Wintermonate versuchten wir unsere Form durch regelmässige Trainings und der Teilnahme an Hallenturnieren zu steigern. Die guten Resultate bei den Hallenturnieren zeigten uns, dass für die kommende Saison mehr drin liegen könnte. So konnten wir auch die zwei Trainingsspiele gegen den FC Baar und den FC Sachseln gewinnen. Jedoch, mit dem Start der Meisterschaft, kamen auch diese so ungeliebten Niederlagen wieder zurück. Gegen Horw, Kriens und Hergiswil gab es leider keine Punkte zu gewinnen. Gegen den FC Buochs liessen unsere Ea-Junioren allerdings nichts mehr anbrennen und verbuchten einen klaren 10:2 Sieg. «Jetzt geht's aufwärts!» dachten wir.

Doch erneut viel Pech verhinderte uns einen weiteren Punktegewinn gegen den FC Stans. Beim Derby gegen den FC Sachseln, wurde uns, trotz einer sehr guten Leistung, der verdiente Sieg vergönnt. Gegen den FC Sarnen durften unsere Ea-Junioren wieder jubeln. In einem zähen, kräfteaubenden Spiel, zeigten die Giswiler was sie drauf haben und holten sich die drei Punkte sicher. Beim letzten Spiel (gegen den FC Alpnach) wollte leider gar nichts mehr gelingen, «...aber eben, wenn man den Gegner unterschätzt...!» Diese Niederlage gilt es schnell zu vergessen. Im Herbst 2008 geht es weiter. Für die einen, bei den Junioren vom FC Giswil, für die anderen beim Team Obwalden.

Wir wünschen allen Spielern, welche zu den D-Junioren des FC Giswil oder in das Team OW aufsteigen, viel Erfolg.

Wir freuen uns schon jetzt auf die kommende Saison mit unseren «neuen» E-Junioren.

Herzlichen Dank an alle, die uns immer wieder begleitet, chauffiert, am Spielfeldrand unterstützt und angefeuert haben.

Auch herzlichen Dank an unser Garderoben- und Platzwartteam sowie an die Clubhauswirte.

Das Ea-Junioren Trainerteam
André und Armin Halter

Ea-Junioren



Bericht der Eb Junioren

Nach kurzer Vorbereitung im Sommer 2007 starteten wir gleich mit einem Knaller und gewannen in Alpnach mit 7:5. Damit war aber unser Pulver schon fast verschossen. Gegen Saisonende gab es noch einen weiteren Sieg in Kerns mit 9:7. Der Rest der Spiele ging mehr oder wenig hoch verloren und gipfelte mit einem 20:0 an einem kalten verschneiten Samstagmorgen in Sachseln, gerade die richtige Zeit um die Herbstsaison zu beenden. Nach dem die Winterzeit in der Halle überbrückt wurde, wollten wir auf Ende März 2008 das Aussentraining starten. Betonung auf wollten. Da es einfach nicht richtig Frühling werden wollte, wurde aus den Fussballtrainings oft auch nur ein Lauftraining für den Stadtlauf. Da musste der (die) eine oder andere feststellen, dass Fussball wohl oder übel auch ein Laufsport ist, was nicht bei allen gleich gut ankam.

Als es dann endlich Losgehen konnte, absolvierten wir unser Abschlusstraining auf dem Asphalt vor dem Feuerwehrlokal

(Gewöhnung an Kunstrasen). Genützt hat es leider nichts und wir verloren das Auftaktspiel in Sachseln mit 3:4. Auch in dieser Frühlingsaison konnten wir das Spielfeld einmal als Sieger (7:5 in Stans) und einmal mit einem Unentschieden (in Sarnen) verlassen.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten, die für eine gelungene Saison beigetragen, haben recht herzlich bedanken.

P.S.: Das Tippspiel am Abschlussfest ergab folgende Tippabgaben: 14 x wurde auf Holland als Europameister getippt, 2 x auf Italien und 1 x auf ...Spanien.

Der MC-Donald Gutschein geht an Dario Eberli. Herzlichen Glückwunsch.

Euer Trainer Stefan Spitzmüller

Saison 2007-2008 aus der Sicht eines Juniors

Unseren ersten Match hatten wir am 05.04.08 gegen Sachseln. Die Saison begann schon mit einer Niederlage. Aber wir hatten auch schöne Momente z.B. als wir gegen Stans 9:7 gewannen. Total hatten wir 8 Matches wovon wir 1 gewannen, 6 verloren und 1 unentschieden spielten. Wir waren leider nicht immer so gut motiviert zum Fussball spielen aber trotzdem haben wir unser Bestes gezeigt.

Wir danken unserem Trainer Stefan Spitzmüller dafür, dass er sich Zeit nimmt, mit uns zu trainieren.

Timo Zumstein, Eb Spieler

Bericht der Fa Junioren

In der 2. Stärkenklasse wurden uns folgende Gegner zugeteilt: Perlen-Buchrain, Küssnacht, Ebikon und Emmen. Unsere vollzählige Mannschaft (11 Kids der Jahrgänge 99/00) trennte sich mit einem 4:4 Remis gegen die Buchrainer. Am 19. April empfangen wir die Küssnächter und entliessen diese wider mit einem 6:3 Sieg! Mit einer 5:3 Niederlage im Gepäck gegen Ebikon fuhren wir am 3. Mai wider nach Obwalden. Emmen stand uns in Giswil am 17. Mai gegenüber. Wir waren ihnen ganz klar überlegen und feierten gerade zu mit dem 15:2 Sieg ein Schützenfest. Danach ging's für uns am 24. Mai schon in die Rückrunde. Perlen reiste an und musste sich mit 10:7 von uns geschlagen geben. Am 31. Mai spielten wir gegen Küssnacht. Mit Francine Amstutz neu im Team, bekamen wir eine weitere weibliche Unterstützung, was nicht nur Alina Halter Freude bereitete. Trotzdem mussten wir uns knapp mit der 6:5 Niederlage auseinander setzen. In unserem letzten Heimspiel am 14. Juni gegen Ebikon, jubelten wir über unseren 7:3 Sieg. Schiri Hugo war kameradschaftlicherweise sofort bereit, nach seinem Einsatz vorher, auch unser Spiel zu leiten. Da der zuständige Schiri nicht erschienen war. MERCI HUGO

Zum Abschluss unserer Meisterschaft fuhren wir am Mittwoch 18. Juni noch nach Emmen. Mit einem 4:8 Sieg und der verdienten Glace für alle, beendeten wir unsere Fussball-«Euro-» Meisterschaft sehr erfolgreich und zu guter Letzt mit viel Freude und grosser Begeisterung. Ganz bestimmt auch mit etwas Stolz über unsere fussballverrückten Kids.

Freude herrscht.

Dieses und jenes was wir sonst noch zu Berichten haben:

In der Winterpause durften wir uns immer Mittwochs für 1 ½ Std. in der Halle austoben. Brnic Anto, Enz Marco, und Ming Fabian bekamen ausserdem die tolle Chance einmal wöchentlich in den Auswahltrainings der E Jun. des Team Obwalden teilzunehmen. Bieri Laurin Torhüter (unser Kleinster) konnte vom Goalitraining dass von Zumstein Otto geleitet wurde, sehr viel für sich profitieren. MERCI OTTI

An drei Hallenturniere nahmen wir teil. (einmal in Dagmarsellen, zweimal in Kerns). In Kerns durften wir uns einmal sogar als Sieger feiern lassen, und beim zweiten Mal wurden wir Zweiter. In Dagmarsellen schafften wir zwar die Zwischenrunde doch für die weitere Qualifikation reichte es leider nicht.

All den Eltern unserer Kids welche uns immer tatkräftig mit Fahren unterstützt haben, und die Kinder am Spielfeldrand angefeuert haben ein grosses Dankeschön.

Wir Trainer wurden am Meisterschaftsschluss von unseren Kids und deren Eltern mit einem Präsent überrascht! Vielen Dank!

Dir Chappä und dir Bärty, MERCI für eure Trainings die ihr für uns geleitet habt!!

Für den obligaten Pausentee (der es in sich hatte) bedanken wir uns sehr bei den Clubhauswirten Ruth und Dominik Enz!

Unser Präsident Zumstein Oski und seine Frau Edith luden uns Trainer und alle stillen Helfer

im Verein zu einem sensationellen Essen ein. Vielen Dank. Dieser Abend war «mega giga giod». Bei unseren Schiris Hugo, Chappä und Remo Rohrer möchten wir uns für ihre Einsätze Bedanken. Für das Waschen unseres Dress wollen wir auch dir Vreni Enz danke sagen. Dem ganzen Vorstand unseres Vereins gebührt natürlich auch ein dickes Lob.

Sieben unserer Junioren verlassen unser Team und steigen zu den E Junioren auf und eines möchten wir dem Trainer mitgeben: Dich erwarten kleine fussballverrückte Kinder Namens: Barnetta / Frei / Senderos usw. Also dann ihr «die glorreichen Sieben», Wiedersehen macht Freude und es war toll mit euch. Viel Erfolg für die Zukunft.

Und zum Schluss möchten wir uns bei allen Kindern bedanken für die gut besuchten Trainings und auch für unsere tollen Erfolge

Die Trainer
Chrigi und Stefan

Fa-Junioren



Die F-Junioren nach ihrem Turniersieg in Kerns



Bericht der Fb Junioren

Da Sandro und Mathias Halter sich auf die Lehrabschlussprüfung vorbereiteten, mussten Martin Mathis und ich, Bruno Gasser, kurzfristig die Junioren Fb übernommen. Trotz ihrem Prüfungsstress konnten wir aber jeder Zeit, wenn Martin und ich verhindert waren, auf die Hilfe von Sandro und Mathias zählen. Ansonsten gestalteten wir das Training für die 15 Kinder. Wir versuchten jeweils, die Fehler vom Match, mit Übungen im Training zu verbessern. Ebenfalls versuchten wir die Trainings so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Anhand vom Einsatz der Kinder und vor allem wie gut die Trainings besucht wurden, durften wir annehmen, dass es den Kindern gefallen hat.

**Wir versuchten jeweils,
die Fehler vom Match,
mit Übungen im Training
zu verbessern...**

Zur Meisterschaft. Zeitweise hatten wir das Gefühl, in der falschen Liga zu sein. So verloren wir alle Spiele. Nichts desto trotz wäre das eine oder andere Spiel zu gewinnen gewesen. Am Einsatz der Kinder hat es sicher nicht gelegen. Auch hatten wir immer genug Spieler und Spielerinnen zur Verfügung.

Zum Schluss möchten wir den Kindern für den tollen Einsatz danken sowie den Eltern für die Unterstützung und das Fahren an die Auswärtsspiele. Es war eine schöne Zeit mit euch.

Fb-Junioren



Bruno Gasser und Martin Mathis



LANDOLT STEUER- & UNTERNEHMENSBERATUNG AG

Lassen Sie sich
von uns beraten
und werden...

The Happy Tax Payer

Zentralstrasse 44 CH-6003 Luzern
Grossmatt 6 CH-6052 Hergiswil
Marktstrasse 7a CH-6060 Sarnen

Telefon +41 41 226 01 01
Telefax +41 41 226 01 02

info@landoltsteuern.ch
www.landoltsteuern.ch



dein Fachmann im Dorf

Bike-Atelier GmbH
Andreas und Susanne Huber
Brünigstrasse 34
CH-6074 Giswil

Tel. 041 675 04 03
Fax 041 675 24 42
giswil@bike-atelier.ch
www.bike-atelier.ch

PIAGGIO

Vespa

STIHL
Waldwerk

FLYER

BISS
UPGRADE DIVISION

WHEELER
100-110-120-130-140-150



Ein guter Deal: das neue **go4free** Jugendkonto.

Das neue **go4free** Jugendkonto zahlt sich aus:
Du erhältst gratis eine Maestro-Karte, ein
Eröffnungsgeschenk und profitierst von weiteren
Vorteilen. Eröffne jetzt dein **go4free** Jugendkonto
bei uns oder unter: www.raiffeisen.ch/go4free.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Reise zum Gothiacup nach Göteborg
Team Obwalden, 13. – 19. Juli 2008



Dank vorzüglichem Einsatz vom Team Achermann Sport in Stans, reisten alle 66 Teilnehmer im gleichen Outfit nach Schweden. 52 Personen nahmen die Reise mit dem Zug an. 3 Leiter und 11 B Junioren fuhren schon am Freitag Abend in einem Kleinbus los.

Alle Teilnehmer (4 Mannschaften mit je 4 Betreuern) kamen etwas müde aber gut gelaunt am Reiseziel an und konnten sofort die Unterkunft in einer 2 Fach Turnhalle beziehen. Im gleichen Areal konnten wir auch mit ca. 20 anderen Mannschaften aus diversen Ländern das Gute Essen während der ganzen Woche geniessen.

Am Montag Morgen um 8.00 Uhr gings dann endlich los mit Fussball spielen. Alle Teams hatten mindestens 4 Spiele à je 2x25 (20) Min. zu bestreiten.

Das C Team qualifizierte sich für die A Finalspiele, scheiterten dort aber knapp am Übergrossen Gegner. Die B Junioren scheiterten im B Finalmodus erst im ¼-Final beim Penalty-

schiessen. Für den grossen Höhepunkt sorgten aber die kleinsten Kicker. Sie spielten sich im Looser Tableau bis ins Final, wo sie nach sehr guter Leistung an einer starken thailändischen Kampf-Mannschaft scheiterten.

Um Ihnen einen kleinen Überblick über das gigantische Turnier zu geben, hier einige Zahlen und Facts:

1572 Teams (davon ca. 500 Mädchen), 66 Nationen, 4520 Spiele, 99 Fussballfelder, 11 eigene Buslinien für den Transport Schule-Spielort im 30 Min. Takt. Eröffnungsfeier im mit 52000 Zuschauern ausverkauften Ullevi Stadion wie an einer Olympiade.

Bei idealem Fussballwetter genossen wir eine Mega Woche mit einem Super Team Spirit unter allen Teilnehmern. Die knapp bemessene Freizeit (alle waren immer auf Achse, denn man wollte doch die anderen Mannschaften anfeuern) wurde Mannschaftsweise gestaltet.

So z.B. Besuch des grössten Freizeitparks Liseberg, die grosse Fanmeile in der City von Göteborg oder die älteren Junioren versuchten sich beim Anstehen bei der grössten Disco (bis 5000 Besucher pro Abend). 8 Leiter waren zur grossen Leadersparty (3000 Pers.) eingeladen, wo Alan Shearer (im Allstarteam 1985) Stargast war.

Viele Eltern und Geschwister besuchten uns in Göteborg und verbrachten vor/während oder nachher schöne Ferien Tage in Schweden.

Vollgestopft mit wunderbaren Erinnerungen und Eindrücken (od. sogar mit der Handy Nr. von einem der vielen schönen blonden Engeln mit blauen Augen) im Gepäck, mussten wir leider viel zu früh die Heimreise antreten.

Wir möchten allen Leitern, Sponsoren, Eltern und Junioren recht herzlich danken, dass wir eine so fantastische Woche in Schweden verbringen durften.

Eröffnungsfeier im ausverkauften Ullevi Stadion (52 000 Zuschauer) – wie an einer Olympiade



Motiviert und gut trainiert starteten wir ins Abenteuer Promotion. Im ersten Spiel gegen Zell konnten wir sogleich nach einem torlosen Unentschieden einen Zähler für uns gutschreiben. In der ersten Cuprunde trafen wir erneut auf Altdorf und das Revanche-spiel für den Cupfinal war somit perfekt. Leider liessen uns die starken Altdorfer keine Chance und wir verloren mit 5:0 Toren.

In der Meisterschaftsvorrunde kämpften wir immer wieder gegen personelle Nöte und starke Gegner. Trotzdem behaupteten wir uns auf dem sehr guten 4. Platz zur Saisonmitte mit 13 Punkten.

In der Rückrunde, welche von der Leistung her doch sehr durchzogen war, liessen wir einige Punkte liegen. Hergiswil zog noch an uns vorbei und somit landeten wir auf Rang 5 mit 23 Punkten.

Mit der ersten Saison in der Promotion und den etwas schwierigen Umständen (Vorbereitung, personelle Nöte, rote Karten) bin ich aber trotzdem sehr zufrieden.

Ebenfalls spielten wir zwei «Heimspiele» in Sachseln um den vielen Sachslern gerecht zu werden.

Ich danke allen zu der gelungenen Saison und wünsche meinen beiden Nachfolgern, Berchtold Rene und Iten Markus viel Erfolg als Trainer in der Saison 08 / 09.

Landgasthof Grossteil

*Familie Christian Halter
6074 Giswil*



www.restaurant-grossteil.ch

Tel 041 675 11 08

Sonntag ab 16 Uhr und Montag geschlossen

*Sich wieder einmal rundum
Wohlfühlen
– das möchten wir und unser Team
Ihnen ermöglichen!*

*urchig traditionelle Gerichte
saisonale Spezialitäten
Grosser Saal und Schwingerstube
Terrasse
Kinderspielplatz und Malecke
Grosser Parkplatz
Ländlermusik im Winter*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Podestrang knapp verpasst!

Von einer voll und ganz gelungenen Saison weiss der Teilzeittrainer der Veteranen zu berichten. Teilzeittrainer deshalb, weil ich leider wegen einer Verletzung und aufgrund anderer Verpflichtungen nicht viele Trainings und Matches erlebt habe... Wenn man bedenkt, dass wir in einer neuen Liga uns zu erst zurecht finden mussten (höherer Rhythmus, besseres technisches Niveau), so kann man doch von einer überaus erfolgreichen Saison sprechen. Mit 30 Punkten aus 18 Spielen erreichten wir den vierten Schlussrang, wobei nur ein Punkt auf Platz zwei gefehlt hat. Besonders stolz können wir darauf sein, dass wir gegen den nochmaligen Meister LSC vier Punkte geholt haben. Vor allem das Auswärtsspiel in Luzern war wohl eines der besseren Spiele der gesamten Saison und wir konnten einen ungefährdeten und verdienten 3:0-Sieg feiern. Als Trainer ist für mich Fairness und Respekt gegenüber dem Schiri und den Sportskameraden der gegnerischen Mannschaft sehr wichtig. Daher bin ich auch ein wenig stolz auf den inoffiziellen vierten Rang in der Fairness-Rangliste unserer Gruppe. Weiter so!

An dieser Stelle Recht herzlichen Dank... Kudi Bucher für seine Arbeit am Telefon, Dani Felder für seine Stunden am PC, PeterENZ für die vielen Trainings und dem Captain Peter Tschopp für das Führen der Team-Kasse. Auf geht's in eine neue Saison!

Thomi Heiniger
Teilzeittrainer Veteranen FC Giswil

Tabelle Saison 2007/08

Veteranen Promotion – Gruppe 2

1. Luzerner SC	18	13	3	2 (15)	49 : 23	42
2. FC Sarnen	18	9	4	5 (2)	29 : 17	31
3. FC Ebikon	18	8	7	3 (23)	38 : 28	31
4. FC Giswil	18	8	6	4 (8)	23 : 16	30
5. SG Malters/Rothenburg	18	9	2	7 (9)	36 : 31	29
6. SC Goldau	18	7	6	5 (7)	36 : 26	27
7. FC Hochdorf/Hitzkirch	18	7	3	8 (14)	42 : 37	24
8. FC Perlen-Buchrain	18	5	2	11 (16)	18 : 38	17
9. SC OG	18	3	4	11 (4)	22 : 53	13
10. FC Grosswangen	18	1	3	14 (8)	17 : 41	6

NEU: das ganze Jahr

für alle Mitglieder des FC Giswil

20 % Rabatt

auf das

Fussballsortiment

*HOPP
Giswil!!!*



BERLINGER

SPORT TREFF SARNEN

Lindenstrasse 2 • Tel. 041 662 08 88





GARTENBAU · NATURSTEINBELÄGE · PFLÄSTERUNGEN · TIEFBAU
6074 Giswil · Tel. 041 675 27 77 · Fax 041 675 27 88
enz.garten@bluewin.ch · www.enz-garten.ch

RAIFFEISEN

Nach einigen Juniorenlagern in der Fremde durften die Mädchen und Jungen vom FC Giswil während diesen Sommerferien wieder einmal die Sportwoche in der heimischen Umgebung geniessen. Es standen jede Menge Sport, Spiel, Spass und Unterhaltung für gross und klein auf dem Programm.



Am Montag, 04. August 2008 fanden wir uns alle beim MZG in Giswil ein und starteten die Erlebniswoche, nach Auslosung der UEFA EURO 2008™-Mannschaften, mit einem intensiven Morgen-Training. Das anschliessende Mittagessen, gesponsert vom Hotel Bahnhof, stärkte uns alle, damit das Training am Nachmittag wieder aufgenommen werden konnte.



Ausgeschlafen trafen wir uns am zweiten Tag wiederum beim FC um uns bei spannenden Trainingslektionen zu vergnügen. Das Mittagessen, diesmal gesponsert und direkt zubereitet vom Hotel Krone, mundete allen. Gut gestärkt machten sich die Junioren in Gruppen und unter stiller Begleitung von Leitern auf den Weg zur «Bike-Tschellensch» (Velo-OL) durch Giswil. Die kniffligen Fussballfragen und der beinahe marathon-würdige Parcour (erstellt von André Halter auf dem Motorroller... ©) lockten alle Kinder sowie die Leiter aus ihren Reserven. Ausgewopert und ziemlich müde trafen wir am späteren Nachmittag aber doch wieder beim MZG ein. Obwohl die Trainer dachten, es wäre eigentlich genug für heute, liessen sie sich dann doch noch zu einem Fussballmatch mit der ganzen Meute überreden.



Am dritten Tag stand der Ausflug ins Schlaraffenland auf dem Programm. Die ganze Gruppe «wanderte» vom MZG zum Bahnhof und reiste anschliessend, in teilweise eigentlich für uns reservierten und teilweise durch japanische Touristen besetzten Zügen, über Hergiswil nach Dallenwil. Begleitet von Jarina, der nun wohl populärsten Seilbahnerin der Schweiz,

gondelten wir aufs Wirzweli und vergnügten uns, unter der Fittichen des letzten nidwaldner Diktators, beim Rodeln. Ein Picknick mit anschliessendem Quiz rundete das ganze «Höhentraining» ab. Ausgerüstet mit vielen Erinnerungen und Autogrammen unseres Popstars, machten wir uns auf den Heimweg. In Giswil angekommen, verschoben wir uns gemeinsam in die Laui zum Älpler-Magronen-Essen. Die Magronen, gekocht von Lüthi Rolf, waren zum Glück so gut, dass uns nicht einmal das schlechte Wetter etwas ausmachte.



Am Donnerstag, unserem letzten Lagertag, ging es um alles oder nichts – die UEFA EURO 2008™ stand auf dem Programm. Die Kinder spielten, in Gruppen von klein bis gross, um den begehrten Titel des Europameisters. Auf dem Rasen wurde um jeden Ball gekämpft und der Sieger hiess schlussendlich nicht Spanien, sondern Türkei. Nach dem Feiern über den Titelgewinn für die einen und das

Kopf-in-den-Sand-stecken für die anderen folgte das Spiel der Spiele – «Der Match» – Promis (Juniorenauswahl) gegen Legenden (Leiter inkl. Küche). Die zahlreich angereisten Zuschauer sahen ein ausgeglichenes, jedoch hart umkämpftes Spiel mit grossem Unterhaltungswert. Die Partie stand am Ende Unentschieden und der Schiri, Urs, eh nein, Dave Meier bot die Spieler zum Penalty-schiessen auf. Und für einmal gewannen bei «Der Match» nicht die Legenden, sondern die Promis (Junioren) konnten am Ende das Spiel für sich entscheiden. (Es ist schon hart für die Trainer... Lernen sie doch die Jungs und Mädchen Training für Training das Fussball-spielen und am Schluss werden sie von ihnen einfach so blamiert...!)



Nach der Rangverkündung und vielen Zigi-Heu-Rufen ging eine erlebnisreiche Sportwoche 2008 zu Ende.

Vielen Dank allen Sponsoren für die Unterstützung und Hilfe bei der Durchführung der Sportwoche 2008.

Danke!



Als Mitte der 90er-Jahre der Bau des neuen Sportplatzes sowie des Klubhauses beim Schulhaus realisiert wurde war schon sehr bald klar, dass diese Investition die jährlichen Ausgaben des FC Giswil doch deutlich in die Höhe treiben würden. Einen grossen Anteil der Investitionskosten konnte mit den Erlösen von Einmalaktionen (die unvergesslichen Weidfeste, Spendenbeiträge etc.) finanziert werden. Die zusätzlichen Ausgaben für Platzunterhalt sowie Kapitaldienst mussten aber durch die Erschliessung neuer Geldquellen finanziert werden.

Auf Initiative des damaligen Vorstands des FC wurde am 29. Januar 1996 der Gönnerverein an seiner Gründungsversammlung im Hotel Krone ins Leben gerufen. Der Verein verfolgt gemäss Statuten das Ziel der «...finanziellen, sportlichen und moralischen Unterstützung des FC Giswils und insbesondere dessen Juniorenabteilung und deren Spielbetrieb. Der Verein fördert die Pflege einer kameradschaftlichen Beziehung untereinander und zu den Mitgliedern des FC Giswil».

Die Mitglieder des Vereins leisten einen jährlichen Beitrag von CHF 100.- oder fakultativ höher. Mit rund 125 Mitgliedern konnte dem FC in den vergangenen 10 Jahren rund CHF 100'000.- in Form von Geld- oder Sachspenden überwiesen werden. Der Gönnerverein ist somit zu einer sehr zentralen Finanzierungsquelle des FC geworden.

Das Vereinsleben wird von 2 – 3 Anlässen pro Jahr geprägt. Neben der jährlichen Generalversammlung fanden in der Vergangenheit

auch der Kegel- und Jassabend, Matchbesuche sowie Apéros im Klubhaus Zuspruch unter den Mitgliedern. Es ist selbstverständlich, dass bei solchen Anlässen immer versucht wird, die Vereinskasse möglichst schonend zu behandeln, um Ende des Jahres jeweils einen höheren Beitrag an die Juniorenkasse des FC Giswil zu leisten.

Wir laden alle Mitglieder und Freunde des FC Giswil ein, sich dem Gönnerverein anzuschliessen. Es ist wichtig, dass wir mit einer möglichst breiten Mitgliederbasis dem FC finanziell unter die Arme greifen können. Verschiedene Gründe (z.B. Reduktion des Beitrags der Gemeinde an den Platzunterhalt) haben dazu geführt, dass in den kommenden Jahren die Ausgaben des FC noch weiter ansteigen werden. Eine funktionsfähige Juniorenabteilung erfüllt eine wichtige soziale Funktion innerhalb eines Gemeinwesens. Damit dies so bleiben kann, sind wir auf Euch alle angewiesen.

Haben wir Euer Interesse geweckt? So zögert bitte nicht, unsere Vorstandsmitglieder zu kontaktieren. Es würde uns freuen, viele neue Mitglieder in unseren Reihen aufzunehmen.

Der Gönnerverein

Karl Enz, Präsident · Noldi Fleischmann, Vizepräsident · Martin Mathis, Kassier · Elke Steffan, Beisitzerin · Hannes Zumstein, Aktuar

Gönnerverein FC Giswil

Postfach 108
6074 Giswil



Geburtstags-, Familien oder Jubiläumsfest...



...oder was auch immer! Das Clubhaus des FC Giswil bietet sich für jede Gelegenheit an. Der FC Giswil vermietet sein Clubhaus für verschiedene Anlässe.

Bei Fragen, Unklarheiten, Anfragen oder Reservationen wenden Sie sich bitte an die Nummer:

Preise:

Mitglieder Fr. 200.-
Nichtmitglieder Fr. 300.-

Telefon:

079 789 03 72 oder
041 675 14 88





Nachspiel...

Donnerstag, 18. September 2008, 20.00 Uhr im Hotel Krone, Giswil

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
4. Jahresbericht Präsident
5. Bericht Kommissionen
6. Kasse
7. Festsetzung der Jahresbeiträge
8. Genehmigung Budget
9. Neue Organisation im Vorstand
10. Wahlen: Vice-Präsident (René Ming)
Spiko-Präsident (Hans Abächerli)
Seniorenobmann
Sportchef
Kassier (Remo Halter)
Materialverantwrtl. (KobiENZ)
Revisor 1 (Hannes Zumstein)
11. Ehrungen
12. Mutationen
13. Anträge
14. Schiedsrichter
15. Verschiedenes
16. Schlusswort des Präsidenten

Lottomatch

GROSSER LOTTOMATCH

Freitag und Samstag, 7. + 8. November 2008

Hotel Bahnhof, Giswil

Sponsoren

Folgende Firmen unterstützen den FC Giswil als Banden- und/oder Dresssponsoren

Berchtold Armin AG, Sanitär, Giswil
Berlinger Sport-Treff, Sarnen
Burch Peter, Heizungen / Sanitär, Giswil
Die Mobiliar, Sarnen
Enz Dominik, Fahrschule, Giswil
Enz Karl AG, Kaiserstuhl & Bern
Enz Markus AG, Gartenbau und Natursteinbeläge, Giswil
Enz Peter, Herrensalon, Giswil
Fallegger AG, Baugeschäft, Giswil
Feba Fensterbänke GmbH, Kägiswil
Frei Fritz, Autospenglerei, Giswil
Garage Bienz, Giswil
Garage Koch, Giswil
Garage Willi Pius, Giswil
Garage Vogler, Kaiserstuhl
Gasser Felstechnik, Lungern
Gasser Reklamen Sarnen
Hotel Bahnhof, Giswil
Kathriner Hans, Elektro Anlagen, Giswil
Karl Bubenhofer AG, Gossau
Kiser Toni, Holzbau, Giswil
Küchler Druck AG, Giswil
Langensand AG, Sanitär- und Heizungsanlagen, Giswil
maxon motor AG, Sachsein
Metzgerei von Moos, Giswil
Möbel Abächerli AG, Giswil
Ming Peter, Naturwollprodukte, Giswil
Pilatus Getränke AG, Alpnach
PK Bau AG, Giswil
Raiffeisenbank, Sachseln-Giswil
Restaurant Alpenrösli, Kleinteil
Rohrer Toni, Bauen und Gipsen, Giswil
Sarna Plastec AG, Sarnen
Skilifte Mörlialp AG, Kleinteil
Soland Othmar, Spenglerei, Bürglen
Slanzi Kurt, Malergeschäft, Giswil
Wälti Bau AG, Giswil
Zimmermann und Riebli AG,
Ofenbau und Plattenbeläge, Giswil

DANKESCHÖN

Wir danken an dieser Stelle allen Gönnern, Sponsoren, Inserenten, Helfern und Funktionären für Ihre Treue und ihren Einsatz für unseren Verein.

Wir bitten Sie, liebe Freunde des FC Giswil, unsere Inserenten, Gönner und Sponsoren bei Ihrem nächsten Einkauf oder bei Ihrer nächsten Besorgung zu berücksichtigen.

Trainer **Schiedsrichter**

Junioren-Torhütertrainer

Fans

DresswäscherIn

Juniorenbegleiter

Trainer-Assistent

Sponsor **Junior**

Kontakt: Meier David, 079 629 93 58, diego.md@gmx.ch

Fussball**Club** **G**iswil



Graubünden zum halben Preis: Werden Sie jetzt Mitglied!

Raiffeisen-Mitglieder profitieren immer – und jetzt ganz besonders: von Spesenvorteilen, vom Vorzugszins, vom Gratis-Museumspass und vom exklusiven Sonderangebot «Ganz Graubünden zum halben Preis».
www.raiffeisen.ch/mitglieder

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN